



5. Juli 2006



*Aus unserer Grundschule
„Ernst Schneller“
- Kindertag 2006 -*



Sie verdienen alle Aufmerksamkeit dieser Welt – sie verdienen alle Liebe dieser Welt - und sie sollten auf der „Sonnenseite“ des Lebens aufwachsen - unsere Kinder.

Mit diesem Grundgedanken planten und organisierten die Schulleitung, das Lehrerteam, alle Mitarbeiter, der Elternrat, der Förderverein, der Hort, die Kindertagesstätten und viele, viele Eltern unserer Grundschule ein großes – ein besonderes – Fest im Schuljahr 2005/06, das zum Kindertag am 1. Juni 06 stattfinden sollte. Zu diesem Kinderfest luden wir, so wie es im Kooperationsvertrag vereinbart war, die „große“ Gruppe aller drei Kindergärten mit Erziehern und Eltern ein. Viele gute Ideen wurden aufgegriffen und schon in der Vorbereitung wären Organisationsbüros von Großveranstaltungen neidisch geworden, was bei uns alles lief und auf die Beine gestellt wurde.

In die Vorbereitung auf den Kindertag floss das Vorhaben mit ein, unsere schuleigene Küche am 1. Juni einzuweihen - nicht nur so einfach ein besonderes Zimmer zu übergeben, sondern den Kindern und Gästen den Inhalt nahe zu bringen mit einem tollen Frühstück und Mittagessen.

Der Kindertag 2006 unserer Grundschule sollte am Vormittag mit einem Gasballonsteigen beendet werden und am Abend mit einem Lampionumzug und anschließendem Lagerfeuer einen unvergesslichen Ausklang finden.

Im Nachhinein kann ich sagen, und das ist nicht nur meine

persönliche Meinung, sondern vor allem die unserer Kinder, Lehrer, Mitarbeiter, Eltern und Gäste: Der Kindertag 2006 der Grundschule „Ernst Schneller“ war ein supertolles Ereignis, ein besonderes Erlebnis für unsere Kinder, die vielleicht in späteren Jahren sich noch daran erinnern: „Wisst ihr noch, damals in der Grundschule – das war echt eine tolle Sache – und kannst du dich noch daran oder daran erinnern?!“

Unseren Kindern hat dieser abwechslungsreiche, schöne Tag nichts gekostet, weil wir so viele Helfer und Sponsoren hatten, dass es ihnen an nichts fehlte. Wir möchten ein großes Dankeschön allen, die mitgeholfen haben, dass es so ein einprägsames Erlebnis wurde, an dieser Stelle übermitteln:

Unseren Eltern, die an der Vorbereitung beteiligt waren, den 50 Eltern, die am Kindertag in der Schule waren und an allen Stationen als auch in unserer neuen Küche mitgeholfen haben, die Muttis und Omis, die 600 m Wimpelketten nähten und sponserten, Kuchen gebacken und Lebensmittel mitgeschickt haben. Der Solidar-Sozialring sponserte ca. 250 Portionen leckeres Mittagessen. Die Firma Auto-Ludwig aus Burkersdorf übergab der Schulleitung 50,00 Euro und die Polsterei Brüning aus Kirchberg 30,00 Euro. Das Ingenieurbüro Brenner aus Cunersdorf übergab uns zusätzlich zu den Wimpelketten eine Partybeleuchtung, von der Firma Bauer erhielten wir ein Topfset für die



neue Küche sowie Ausstattungsgegenstände. Viele Preise für Stationen wurden gesponsert von Familie Knott, Frau Mitreuter, der Allianz durch Frau Lang, der AOK, dem kieferorthopädischen Zentrum Zwickau und Familie Lehmann. 2 Kartons Süßigkeiten erhielten wir von HARIBO aus Wilkau-Haßlau. Ebenfalls Süßigkeiten schenkten uns Familie Herrmann sowie Familie Tusnik (über den Einkaufszentrum EDEKA). Jede Menge verschiedener Getränke überließen uns kostenlos Familie Grätz von der Gaststätte „Ratsstuben“, Familie Putzger und Herr Pornig von der Gaststätte „Erzgebirgsblick“ in Wilkau-Haßlau. Ebenfalls aus Wilkau-Haßlau sponserte uns die Firma Rissmann eine Gasflasche, um damit 250 Luftballons für das Ballonweitfliegen zu füllen. Der Kindergarten „Regenbogen“ schenkte uns die Luftballons und Familie Feustel brachte 60 schon gefüllte Luftballons zum Schmücken in die Schule.

Unsere Jugendfeuerwehr unter Leitung von Ortsjugendfeuerwehrleiter Löschmeister Kamerad Dörner, Hendrik; Reuther, Heidi; Rottluff, Ronny; Selmann, Rico und dem Stellvertreter der Cunersdorfer Feuerwehr, Kamerad Gschwindt, Henry sowie den Mitgliedern der Jugendfeuerwehr die Kameraden Zenner, Samuel und Hofmann, André boten unseren Kindern den gesamten Vormittag eine Station an, an der sie sich zum „Brandmeister“ ausbilden ließen und dafür eine Urkunde erhielten.



Der Förderverein unserer Grundschule führte eine interessante Zwergenolympiade durch (z. B. „Die Löffelangler“, „Der schiefe Turm“, „Tarzan räumt die Dosen ab“, „Tastfuß“ u.a.m.).



Spannend für unsere Kinder war das Entdecken des Inneren eines Krankenwagens und das Erfahren der verantwortungsvollen Arbeit der Besatzung. Auf einem Polizeimotorrad zu sitzen ist auch nur an so einem besonderen Tag erlaubt. Die Lukas-Werkstatt aus Cainsdorf stellte mit den Kindern Arbeiten zur Serviettentechnik (hauptsächlich umweltfreundliche Kinderbeutel) her. Auf einer langen Bastelstraße mit außergewöhnlichen Dingen arbeiteten Frau Petzold vom benachbarten Hort, unsere Lehrer und Muttis.



Frau Fink hatte die von ihrem Mann gebaute Süßigkeitswurfmaschine mitgebracht, Herr Metzner ermittelte an der Torwand die geschicktesten Fußballer, und das ansprechende Glücksrad von Frau Leistner brachte vielen Kindern tolle Preise ein. Herr Seifert stellte uns ein Geduld prüfendes Geschicklichkeitsspiel zur Verfügung. Ein besonderes Erlebnis war für unsere Jüngsten die Theateraufführung „Schneewittchen“ durch unsere Theatergruppe. In unserer neuen Küche „zauberten“ fleißig wie die Bienen viele Muttis unter der Leitung von Frau Knott und Frau Loos immer wieder ein leckeres Frühstücksangebot - natürlich mit von ihnen selbst gebackenem Brot - auf die Teller.



Um dem Wetter zu trotzen, wurden unseren Kindern freundlich-bunte Gesichter geschminkt. Eine Runde um den Sportplatz zu reiten mit einem Reitpferd des Reiterhofes Müller nutzten fast alle Kinder. In der Turnhalle wurden harte Kämpfe im Abwurf- und Fußball durchgeführt. Danken möchten wir auch den Mitarbeitern der Stadtverwaltung, die uns unbürokratisch in vielen Dingen unterstützten, den Mitgliedern des DRK Frau und Herrn Seidel, die bis spät abends freiwillig im Einsatz waren sowie unserem Bürgerpolizisten Herrn Lange als auch Frau Lange von der „Sächsischen Sicherheitswacht“, Herrn Schramm, dem Gemeindevorstand von Kirchberg, der für uns am Vormittag den Einsatz der Jugendfeuerwehr



und am Abend das Feuerwehrauto, das mit Musik unseren Lampionumzug anführte sowie das Löschen des Lagerfeuers veranlasste und organisierte – alles für uns kostenlos! Kamerad Döhler, der Stangengrüner Ortswehrleiter, betreute bis zum Löschen 23.00 Uhr unser Lagerfeuer. Ganz besonders möchten wir uns auch bei Frau Richter bedanken, bei der unzählige Fäden zusammenliefen. Für unseren Hausmeister Herrn Bauer mit seinen Helfern Herrn Jahn und Herrn Bauer gab es in dieser Zeit viel zusätzliche Arbeit. Der Kindertag endete für ihn gegen Mitternacht. Herr Bauer machte für den Kindertag Dinge möglich, die anfangs unmöglich erschienen.



Es ist in dieser Zeit in so toller Art und Weise zusammengekommen, was zusammengehört. Schule – Elternhaus – Öffentlichkeit. Ein Gefühl, das mich tief bewegte, als ich während des Lampionumzuges an der Ampelkreuzung Auerbacher Straße/Lieboldstraße nach unten zurückblickte und den langen Zug Kinder, Eltern, Großeltern, Freunde und Gäste sah, der sich noch weiter als bis zur Ampelkreuzung Brühl hinzog. Das waren wir – das war unsere Grundschule „Ernst Schneller“ in Kirchberg – etwas Besonderes? Aber zumindest etwas ganz Eigenes – Unverwechselbares!



Anmerkung: Große Freude herrscht immer, wenn unsere Kinder liebevolle, nette Antwortbriefe als Ergebnis des Gasballonsteigens aus Dresden-Pillnitz, Freiberg, Sayda, Bad Wiesenbad u. a. Orten erhielten.

Die Schulleitung und das Lehrerteam

Amtliche Bekanntmachungen

20. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am 13.06.2006 fand die 20. Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Dabei wurden folgende Beschlüsse gefasst:

TOP 4

Vergabe von Bauleistungen zur Sanierung und Modernisierung der Kita „Rödeltalknirpse“ in Cunersdorf - LOS Sanitär- und Heizungsinstallation -

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Bauleistungen für das Los Sanitär- und Heizungsinstallation für die Sanierung und Modernisierung der Kita „Rödeltalknirpse“ in Cunersdorf an die Firma Wilfert & Ringel aus Kirchberg zu einem Angebotspreis von 26.635,28 Euro brutto als wirtschaftlich günstigsten Anbieter.

TOP 6

Beschlussvorlage über die Ausübung des gesetzlichen Vorkaufrechtes nach den §§ 24 - 28 BauGB

TOP 6.1.: Der Technische Ausschuss beschließt, dass das gemeindliche Vorkaufsrecht nach den §§ 24 - 28 BauGB zu UR-Nr. 477/2006 des Notars Busch mit Amtssitz in Zwickau nicht ausgeübt wird.

TOP 6.2.: Der Technische Ausschuss beschließt, dass das gemeindliche Vorkaufsrecht nach den §§ 24-28 BauGB zu UR-Nr. 517/2006 des Notars Bax mit Amtssitz in Wilkau-Haßlau nicht ausgeübt wird.

TOP 6.3.: Der Technische Ausschuss beschließt, dass das gemeindliche Vorkaufsrecht nach den §§ 24-28 BauGB zu UR-Nr. 787/2006 des Notars Krimphove mit Amtssitz in Chemnitz nicht ausgeübt wird.

TOP 6.4.

Der Technische Ausschuss beschließt, dass das gemeindliche Vorkaufsrecht nach den §§ 24-28 BauGB zu UR-Nr. 535/2006 des Notars Bax mit Amtssitz in Wilkau-Haßlau nicht ausgeübt wird.

TOP 7

Beschlussvorlage über die Erteilung einer Genehmigung nach § 144 BauGB (Sanierung) UR-Nr. 535/2006 des Notars Bax in Wilkau-Haßlau

Der Technische Ausschuss beschließt, die Genehmigung nach § 144 BauGB für den Kaufvertrag zu UR-Nr. 535/2006 des Notars Bax mit Amtssitz in Wilkau-Haßlau zu erteilen.

Kirchberger Nachrichten

Herausgeber:

Druck und Verlag:
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Verantwortlich für den übrigen Inhalt:

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Erscheinungsweise:

Stadt Kirchberg und Secundo-Verlag GmbH, 08496 Neumark/Sachsen

Secundo-Verlag, Auenstr. 3, 08496 Neumark, Tel. 037600/3675, Fax 037600/3676
Bürgermeister der Stadt Kirchberg, Wolfgang Becher
Das Redaktionskollegium - Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg,
Tel. 037602/83100 oder 83118, Fax 037602/83299, eMail: Stadt@Kirchberg.de; Internet: www.Kirchberg.de
Peter Geiger, Geschäftsführer des Secundo-Verlag GmbH
Vierzehntägig, kostenlos an alle erreichbaren Haushalte



Bekanntmachung der Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen der Stadt Kirchberg für das Jahr 2005

gem. § 14 Abs. 2 SächsKitaG

1. Betriebskosten je Platz im Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
erforderliche Personalkosten	585,93	270,43	158,20
erforderliche Sachkosten	199,27	91,97	53,80
erforderliche Betriebskosten	785,20	362,40	212,00

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten
(z.B. 6 h Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h)

2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
Landeszuschuss	138,67 €	138,67 €	92,44 €
Elternbeitrag (ungekürzt)	149,09 €	89,76 €	52,51 €
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freie Träger)	497,44 €	133,97 €	67,05 €

3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete und Personalkostenumlagen

3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibung	211,78 €
Zinsen	- €
Miete	- €
Gesamt	211,78 €

3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
Gesamt	1,41 €	0,65 €	0,38 €



Öffentliche Sitzungen des Stadtrates und der Ausschüsse - Ortsübliche Bekanntgabe -

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in Auswertung der in der Presse erschienenen Beiträge und der vorgebrachten Kritik und der Bedenken der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt hinsichtlich der nicht oder nicht rechtzeitig erfolgten Bekanntgabe der Sitzungen des Stadtrates ist Folgendes festzustellen:

Sitzungen des Stadtrates und der Ausschüsse - Zeit, Ort, Tagesordnung - werden gem. Sächs. Gemeindeordnung in Verbindung mit der Bekanntmachungssatzung der Stadt Kirchberg 7 Werktage vor der Sitzung an den Bekanntmachungstafeln am und im Rathaus der Stadt Kirchberg ortsüblich bekannt gegeben. Zusätzlich wird im Amtsblatt der Stadt Kirchberg, den „Kirchberger Nachrichten“, über den Termin der nächsten Sitzungen des Stadtrates und der Ausschüsse informiert mit dem Hinweis, dass die jeweilige Tagesordnung der Sitzung am und im Rathaus eingesehen werden kann.

Die Bekanntgabe der Tagesordnung im Amtsblatt ist nur in seltenen Fällen möglich, da der Redaktionsschluss oder der Erscheinungstag der jeweiligen Ausgabe mit der Fertigstellung der Tagesordnung oder deren terminlicher Veröffentlichung kollidieren. Diese o. g. Verfahrensweise wird seit Jahren angewandt.

Behauptungen, bei „brisanten Themen“ durch Nichtinformation absichtlich die Öffentlichkeit von der Sitzung ausschließen zu wollen oder für einzelne Sitzungen andere Bekanntmachungsformen getätigt zu haben, sind nicht zutreffend. Richtig ist hingegen, dass es bei der Verteilung einer Ausgabe der „Kirchberger Nachrichten“ durch die beauftragte Speditionsbzw. Zustellfirma zu einer Verspätung von ca. 1 Woche kam. Dies wurde mit der Firma ausgewertet.

Bitte informieren Sie uns, wenn das Amtsblatt nicht bzw. nicht termingerecht an Ihre Adresse zugestellt wird – Tel.-Nr. 037602/83118 oder 83200. Das Erscheinungsdatum wird stets in der vorherigen Ausgabe bekannt gegeben.

Des Weiteren wird derzeit geprüft, zumindest die vorläufige Tagesordnung im Vorfeld der jeweiligen Sitzung des Stadtrates in den „Kirchberger Nachrichten“ bekannt zu geben.

Ihr Bürgermeister

Nächster Redaktionsschluss: 07.07.2006
Nächster Erscheinungstag: 19.07.2006

Bebauungsplan Nr. 1 „Wohngebiet Teichstraße“, 2. Änderung

- beabsichtigte Errichtung einer Mobilfunk- anlage auf einem Stahlgittermast

Während der Auslegung des Entwurfes der 2. Änderung des B-Planes sind zahlreiche Stellungnahmen (Hinweise und Anregungen) eingegangen.

Diese werden nunmehr ausgewertet und abgewogen und dem Stadtrat nach Vorberatung im Technischen Ausschuss zur Entscheidung/Beschlussfassung vorgelegt. Es ist geplant, die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zur 2. Änderung des B-Planes in der Sitzung des Stadtrates im September auf die Tagesordnung zu setzen.

W. Becher
Bürgermeister

Die Stadt Kirchberg verpachtet:

**Gaststätte und Pension „Bürgerhaus Saupersdorf“,
Schulberg 2, im Ortsteil Saupersdorf, bestehend aus:**

- Gaststätte (ca. 70 m²), Vereinsräume (ca. 50 m², ca. 20 m²), Küche, Neben-, Boden-, Kellerräume einschließlich Inventar und Ausstattungsgegenstände
- 7 Pensionsräume (Nasszellen integriert) einschließlich Mobilar
- Wohnung im 2. OG (ca. 70 m²)
- ausreichende Park-, Versorgungs-, Abstellfläche am Grundstück einschließlich separater Garage vorhanden

Das Objekt, teilsaniert und -modernisiert, befindet sich in erhöhter, ruhiger Ortslage, ca. 300 m abseits der Hauptverbindungsstraße Kirchberg - Hartmannsdorf/Rothenkirchen und ist besonders geeignet zur Durchführung kleinerer, mittlerer Veranstaltungen, Festlichkeiten und Gesellschaften einschließlich Übernachtungsmöglichkeiten. Ggf. ist ein Verkauf des Objektes möglich.

Bitte wenden Sie sich an die Stadtverwaltung Kirchberg, Hauptamt, Herrn Schürer, Tel.: 037602/83110, E-Mail: schuerer-hauptamt@kirchberg.de

Infomobil der Bundesknappschaft „Für Sie unterwegs“

Einsatztermine 2. Halbjahr 2006:

13.07.; 03.08.; 24.08.; 14.09.; 05.10.; 26.10.; 16.11.; 07.12.; und 28.12.2006

Standort: Parkplatz „Altes Gaswerk“



Kostengünstige Energieberatung im Rathaus in Kirchberg

Die nächste kostengünstige Energieberatung (5 Euro/Beratung) findet am **Dienstag, dem 18.07.2006, von 14.00 bis 18.00 Uhr**, im Beratungszimmer Altmarkt 1 - Bauamt (Erdgeschoss) statt. Telefonische Voranmeldungen werden erbeten unter 037602/83100 (Frau Lindner) oder 0375/6925000 (Herr Wappler).

Beratungsschwerpunkte:

- **Wärmepumpen, Erdwärmenutzung, Solar**
- Allgemeine Heizungs- u. Lüftungsanlagen
- **Heizkostenabrechnungen** (keine Mietrechtsberatung)
- Energetische Prüfung von Energieabrechnung (keine Mietrechtsberatung)
- Senkung des Raumwärmebedarfes (kostensparendes Heizen und Lüften)
- Dämmung von Gebäuden
- Bauphys. Probleme (Schimmelbildung)

Berater: Dipl.-Ing. Gerd Wappler

Der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. informiert:

Mitgliederwerbung der Johanniter im Landkreis Zwickauer Land

Wir möchten alle Bürgerinnen und Bürger informieren, dass unsere Werber wieder auf Tour gehen. Junge, aus unserer Region und aus Österreich stammende Mitarbeiter in Johanniter-Dienstkleidung und ausgestattet mit einem Dienstaussweis mit Passbild werden Bürger, Firmen und Institutionen ansprechen, Mitglied bei den Johannitern zu werden. Ziel dieser Aktion ist die Gewinnung von fördernden und aktiven Vereinsmitgliedern, die die gemeinnützige Arbeit des Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. im Landkreis Zwickauer Land unterstützen.

Die Mitgliederwerbung findet im Landkreis Zwickauer Land in der Zeit vom **03.07.2006 bis 26.08.2006** statt. Die entsprechende sammlungsrechtliche Erlaubnis des Regierungspräsidiums Leipzig liegt vor. Bei Rückfragen vor oder während der Werbeaktion steht Ihnen Frau Franz in der Geschäftsstelle des Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. in Lugau, Telefon 037295/5030, jederzeit gern zur Verfügung.

Veranstaltungshinweise und Termine

TAG DER OFFENEN TÜR

15.07.2006

- 10 Jahre -
Gebirgsjägerbataillon 571 in Schneeberg

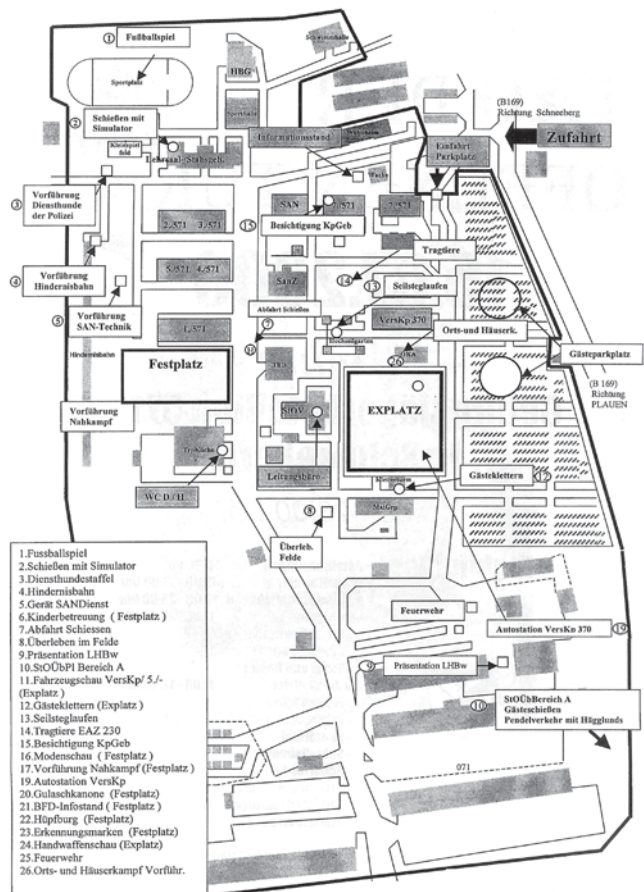
- 10:00 - 23:00 Uhr -

Highlights:

- > Bataillonsappell 10:00 Uhr
- > Fußballturnier 13:00 - 18:00 Uhr
- > Kameradschaftsabend 19:00 - 23:00 Uhr
- > Versorgung 11:00 - 23:00 Uhr
- Bierzeltbetrieb
- Gulaschkanone
- Steak und Roster
- > Stationsbetrieb 11:00 - 19:00 Uhr
- Waffenschau
- Fahrzeugschau
- Panzertaxi
- Schießsimulator
- Scharfes Schießen
- Orts- und Häuserkampf
- Fallschirmspringen
- Klettergarten



...und und und





Der Reit und Fahrverein Giegengrün lädt ein zum:

2. Offizielles Reitturnier

am 8. und 9. Juli 2006
von 08.00 bis 18.00 Uhr
im Reiterhof Giegengrün



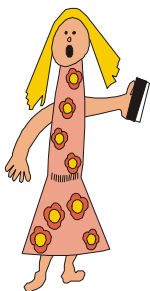
Nicht nur ein Muss für Pferdefreunde, sondern ein Erlebnis für die ganze Familie! Es werden Reiter aus Sachsen, Thüringen und Bayern erwartet, die in den Klassen E bis L Dressur und Springen an den Start gehen.

Eintritt frei! Die Verpflegung wird von der Landgaststätte "Zum Reiterhof" übernommen. Außerdem: Gaststättenjubiläum mit Indianerfest!

Der Kindergarten „Spatzennest“
Stängengrün lädt alle Großen und
Kleinen zum

Sommerfest
am Samstag, dem 15. Juli 2006,
ab 14.00 Uhr, ein.

Hüpfburg / Parcoursfahren / Glücksrad /
Puppenspiel u. v. m.



Die Grundschule Hirschfeld
und die Förderschule
laden zum ersten gemeinsamen Schulfest

**am Samstag, dem 08.07.2006,
von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr**

in die Schule von Hirschfeld ein.
Neben tollen Spiel- und Bastelangeboten
erwartet unsere Besucher
um 10.30 Uhr das Theaterstück

„Das Wirtshaus im Spessart“.

Förderverein Grundschule e. V.



Familienzentrum im „Haus der PARITÄT“ Kirchberg
Bahnhofstraße 19, 08107 Kirchberg, Tel. 037602/66509

Programm vom 10. bis 20. Juli 2006

Montag, 10.7.

- 8.30 - 18 Uhr Schuldnerberatung
- 9 - 16 Uhr Second-Hand-Laden für Kinderbekleidung und Spielzeug
- 10 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 1
- 10.30 Uhr Babymassage
- 13.30 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 2
- 14.45 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 3

Dienstag, 11.7.

- 9 - 16 Uhr Second-Hand-Laden für Kinderbekleidung und Spielzeug
- 9 Uhr Dienstagstreff
- 9 Uhr Beratung Frau und Beruf

Mittwoch, 12.7.

- 9 - 16 Uhr Second-Hand-Laden für Kinderbekleidung und Spielzeug
- 9.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff
- 15 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

Donnerstag, 13.7.

- 9 - 16 Uhr Second-Hand-Laden für Kinderbekleidung und Spielzeug
- 9 - 12 Uhr Kinderstube
- 9.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff
- 10 Uhr Ernährung des Kleinkindes nach der Stillzeit (Ihre Fragen beantwortet Hebamme Edelgard Förster.)

Montag, 17.7.

- 8.30 - 18 Uhr Schuldnerberatung
- 9 - 16 Uhr Second-Hand-Laden für Kinderbekleidung und Spielzeug
- 10 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 1
- 10.30 Uhr Babymassage
- 13.30 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 2
- 14.45 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 3

Dienstag, 18.7.

- 9 - 16 Uhr Second-Hand-Laden für Kinderbekleidung und Spielzeug
- 9 Uhr Dienstagstreff
- 9 Uhr Beratung Frau und Beruf

Mittwoch, 19.7.

- 9 - 16 Uhr Second-Hand-Laden für Kinderbekleidung und Spielzeug
- 9.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff
- 15 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

Donnerstag, 20.7.

- 9 - 16 Uhr Second-Hand-Laden für Kinderbekleidung und Spielzeug
- 9 - 12 Uhr Kinderstube
- 9.30 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff
- 13.30 Uhr Sprechstunde des Mieterschutz-Vereins Zwickauer Land e.V.
- 16 Uhr Klöppeln
- 16 Uhr SHG Menschen mit Ängsten und Depressionen



Jetzt schon vormerken! - Unsere neuen Kurse:

(Anmeldung im Familienzentrum)

- 4. September: Babymassage
- 5. September: Frauensport
- 5. September: Sport für Mutter + Kind
- 14. September: Nähkurs für Anfänger

Hinweis

Der Verband „Menschen mit Behinderungen e. V.“ Zwickau, Verwaltungszentrum, Haus 4,

führt jede Woche Donnerstag, von 14.00 bis 16.00 Uhr, im Haus der Parität in Kirchberg, Tel. 037602/66509, eine Beratung für das Zwickauer Land durch. Beratung nur auf vorherige Anmeldung.

Dankeschön!

Auf diesem Weg möchten wir uns beim „Pflegedienst Edeltaud Strusina“ nochmals recht herzlich für ihr Angebot bedanken, zur Seniorenveranstaltung im Rahmen des Bergfestes am 2. Juni 2006 einen kostenlosen Fahrdienst für die älteren Bürger aus der Region durchzuführen.



Die Resonanz, dieses Angebot in Anspruch zu nehmen, war leider nicht sehr groß.

M. Ritter

Der Bürgermeister gratuliert:



Zum 70. Geburtstag:

- | | | |
|------------------------|-------------|----------------|
| Frau Hanna Deutsch | am 05. Juli | in Burkersdorf |
| Frau Gretel Langer | am 06. Juli | in Kirchberg |
| Frau Margarete Petzold | am 14. Juli | in Kirchberg |
| Frau | | |
| Anneliese Steinbrich | am 15. Juli | in Burkersdorf |
| Frau Gerda Rößler | am 17. Juli | in Kirchberg |

Zum 75. Geburtstag:

- | | | |
|----------------------|-------------|----------------|
| Frau | | |
| Gertraude Neubauer | am 06. Juli | in Leutersbach |
| Frau Ruth Wagner | am 06. Juli | in Kirchberg |
| Frau Gerda Mutze | am 08. Juli | in Kirchberg |
| Frau Christa Kalisch | am 13. Juli | in Kirchberg |
| Herrn | | |
| Wolfgang Hochmuth | am 17. Juli | in Stangengrün |

Zum 80. Geburtstag:

- | | | |
|-------------------|-------------|----------------|
| Frau Gisela Wille | am 08. Juli | in Stangengrün |
| Frau Helga Döhler | am 16. Juli | in Kirchberg |

Zum 90. Geburtstag:

- | | | |
|---------------------|-------------|----------------|
| Frau Gisela Flehsig | am 05. Juli | Kirchberg |
| Herrn Paul Brandt | am 18. Juli | in Wolfersgrün |

Zum 91. Geburtstag:

- | | | |
|-------------------------|-------------|--------------|
| Frau Lisbeth Tautenhahn | am 10. Juli | in Kirchberg |
|-------------------------|-------------|--------------|

Zum 94. Geburtstag:

- | | | |
|-------------------|-------------|--------------|
| Frau Lotte Dietel | am 18. Juli | in Kirchberg |
|-------------------|-------------|--------------|

Wissenswertes

Rätsel um das alte Wolllager in der Auerbacher Straße

Viele, die in diesen Tagen Richtung ALDI und REWE unterwegs sind, fragen sich, was nach dem Abbruch der alten Möplü-Villa im Grundstück des ehemaligen Wolllagers vor sich geht. Bleibt nur die Fassade erhalten, wird es ein Durchgang? Nichts von alledem: Hier entsteht ein Geschäftshaus, in dem die Volks- und Raiffeisenbank Einzug hält.



Bei dem Wolllager handelt es sich um ein Einzeldenkmal, demzufolge sind in die Baugenehmigung Auflagen des Denkmalschutzes eingeflossen. So sind u. a. die aufwändige Putzgliederung sowie die hohen Blendbögen mit Fensteröffnungen.



Aus den Bauplanungsunterlagen.



sowie die Stuckreliefs mit Darstellungen zur Tuchfabrikation in Art-Deco-Formen an der Fassade zu erhalten. Rechtsseitig vom Gebäude entsteht eine neue Zufahrt, die ausschließlich von den Kunden der Bank benutzt werden darf. Ebenso stehen die 10 Stellplätze, die zwischen Zufahrt und ALDI errichtet werden, nur für die Besucher der Bank zur Verfügung.

Die Eröffnung der Filiale ist für Mitte September 2006 vorgesehen.

Sport- und Vereinsnachrichten

Nachruf

Der SV 1861 Kirchberg e. V. trauert um ein verdienstvolles Mitglied. Im Alter von 46 Jahren verstarb nach langer Krankheit am 06.06.2006 unser Sportkamerad

Andreas Haase.

Andreas Haase wurde 1972 Mitglied in unserem Verein, dem er bis zur letzten Stunde die Treue gehalten hat. Andreas gehörte zu den aktivsten Mitgliedern. Zuverlässigkeit und Pflichtbewusstsein zeichneten ihn aus. Andreas war sehr beliebt und wurde von allen hoch geachtet. Sein sympathisches Auftreten, sein Wissen und Können waren beispielhaft und brachte ihm großes Ansehen auch außerhalb des Vereins.

Er spielte von 1972 bis 1989 aktiv Fußball, wobei er über 250 Spiele im Nachwuchs und bei den Senioren absolvierte. Seine größten Erfolge konnte Andreas Haase als Übungsleiter im Nachwuchsbereich feiern. Ab 1990 trainierte er ohne Unterbrechung die 6- bis 10-jährigen Kinder in unserem Verein. Dabei hat er viel für die Nachwuchsentwicklung getan. Er legte den Grundstein für die sehr gute Nachwuchsarbeit des SV 1861 Kirchberg e. V. Dabei hat er sich große Sympathien bei Kindern und Eltern erworben. Seine Schützlinge dankten ihm mit 4 Kreismeistertiteln und 3 errungenen Pokalsiegen. Für seine hervorragenden Leistungen im Nachwuchsbereich wurde Andreas Haase 2004 mit der Ehrennadel des Sächsischen Fußballverbandes ausgezeichnet.

Andreas Haase war immer für den Verein ansprechbar. Sei es bei der Organisation und Durchführung von Sportfesten, bei Arbeitseinsätzen auf dem Sportplatz und für Aufgaben in der Vereinsleitung.

Andreas Haase hinterlässt eine nicht zu schließende Lücke im Verein. Der SV 1861 Kirchberg e.V. und alle seine Mitglieder trauern um ein verdienstvolles Mitglied. Sein Andenken werden wir stets und gebührend in Ehren halten.

Kirchberg, den 20.06.2006

Der Vorstand
des SV 1861 Kirchberg e. V.

SV 1861 Kirchberg, Abt. Fußball, Nachwuchs

Tolle Nachwuchsturniere zu Pfingsten

Bei schönem Wetter wurden die zwei Turniere ein voller Erfolg. Zahlreiche Zuschauer sahen spannende und faire Spiele, die von den Sportfreunden Harry Seidel, Sebastian Dietrich und Marco Werzner sicher geleitet wurden.

Bei unseren jüngsten Kickern der F-Jugend setzte sich am Ende die Mannschaft des FC Erzgebirge Aue durch einen 3:0-Sieg im Finale gegen die Spieler Friedrichsgrün/Reinsdorf/Vielau durch. Auch das kleine Finale hatte es in sich. Nach regulärer Spielzeit stand es 0:0. Nach den 9-m-Schießen hatte Concordia Schneeberg mit 4:3 das glückliche Ende gegen den Gastgeber für sich. Bester Spieler wurde Marcel Becher von Erzgebirge Aue und bester Torwart Lukas Pilz von Heinsdorfergrund.

Am Nachmittag stand dann das D-Jugend-Turnier mit unseren Gästen vom Partnerverein aus Bellenberg/Bayern auf dem Programm. Die Kicker waren nun schon das 6. Mal zu Gast, wobei die Partnerschaft schon seit 1993 besteht. Bei diesem Turnier waren 7 Mannschaften am Start, die im Modus „Jeder gegen Jeden“ spielten. Am Ende setzte sich die Mannschaft der Sportgruppe Schneeberg/Neustädte vor dem Gastgeber durch. Den 3. Platz belegte Bellenberg. Zum besten Spieler wurde durch die Übungsleiter Filippo Moscatello aus Bellenberg und zum besten Torwart Phillip Schaarschmidt aus Beerheide gewählt.

Ein Höhepunkt des Turniertages war wieder die von Daniel Richter organisierte Tombola und die gute Verpflegung.

Ich möchte mich recht herzlich bei den Sponsoren für die gestifteten Pokale bedanken. Ein Dank geht auch an die Förderschule für die bereitgestellten Umkleidemöglichkeiten und allen Beteiligten, die bei der Vorbereitung und Durchführung geholfen haben.

Ergebnisübersicht:

F-Jugend um die Pokale des BBZ-Massivhaus, Plauen

1. Erzgebirge Aue, 2. Friedrichsgrün/Reinsdorf/Vielau, 3. Schneeberg, 4. Kirchberg, 5. Cainsdorf/Planitz, 6. Irfersgrün, 7. Wilkau-Haßlau, 8. Heinsdorfergrund

Bester Spieler: Marcel Becher, Aue

Bester Torwart: Lukas Pilz, Heinsdorfergrund

D-Jugend um die Pokale von Reifen Pempel, Kirchberg

1. Schneeberg/Neustädte, 2. Kirchberg I, 3. Bellenberg, 4. Beerheide, 5. Markersbach, 6. Kirchberg II, 7. Lengenfeld,

Bester Spieler: Filippo Moscatello, Bellenberg

Bester Torwart: Phillip Schaarschmidt, Beerheide

Erstmals F-Jugend gemeldet

Für die Saison 2006/07 haben wir erstmals eine F-Jugend gemeldet; Stichtag ist der 1.1.1998 bis 31.12.1999.

Die Trainingstage sind Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr und Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr. Interessierte Jungen können sich noch melden. Rückfragen können bei Fam. Höfner (Tel. 85401) gestellt werden. Auch für die E-Jugend werden noch Kinder gesucht. Der Stichtag ist hier 1.1.1996 bis 31.12.1997. Die Trainingszeiten sind wie bei der



F-Jugend. Hierbei ist auch die Fam. Höfner der Ansprechpartner. In den anderen Alterklassen sind fußballbegeisterte Jungen ebenfalls willkommen.

A-Jugend 1.1.1988 - 31.12.1989
B-Jugend 1.1.1990 - 31.12.1991
 Mi. 17.00 - 19.00 Uhr Fr. 16.30 - 18.30 Uhr
C-Jugend 1.1.1992 - 31.12.1993
 Mo. 16.30 - 18.30 Uhr Do. 16.30 - 18.30 Uhr
D-Jugend 1.1.1994 - 31.12.1995
 Mo. 16.30 - 18.30 Uhr Mi. 16.30 - 18.30 Uhr

Die Zeiten gelten noch bis zu den Sommerferien. Die neuen Trainingszeiten werden durch die Übungsleiter bekannt gegeben.

D. Kahler
 Nachwuchsleiter

LV Olympia Kirchberg

17. Sachsenmeeting in Chemnitz

Am Pfingstsonnabend fand in Chemnitz das 17. Sachsenmeeting des LAC statt. Die Leichtathleten des LV Olympia Kirchberg belegten bei sehr großen Teilnehmerfeldern vordere Plätze. Der Start bei diesem Wettkampf erfolgte jeweils in Doppelaltersklassen. Die besten Ergebnisse zeigten Martin Rutkowski M13, Felix Liebold M12, Franziska Remus W12 und Isabell Günl W11 bei den Schülern/Schülerinnen B (Altersklasse 12/13). Martin belegte über 75 m und im Weitsprung den 4. Platz (10,25 s, 4,75 m, beides PBL). Felix belegte über 60 m Hürden ebenfalls den 4. Platz und stellte mit 10,09 s eine neue PBL auf. Im Weitsprung belegte er den 5. Platz mit 4,68 m. Franziska wurde 3. im Hochsprung mit 1,35 m und belegte über 75 m mit 10,50 s den 4. Platz (neue PBL). Isabell wurde 4. über 800 m mit guten 2:42 min. Christopher Vogel M12 belegte über 60 m Hürden den 5. Platz (10,37 s PBL). Bastian Heber M12 wurde 6. über 75 m (10,55 s PBL). All diese Leistungen sind bemerkenswert, da fast alle Starter die Jüngsten in der Doppelaltersklasse waren. Bei den Schülern A zeigten Florian Pflug, Stefanie Teicher und Magda Lehnert gute Leistungen über 300 m. Auch sie starteten alle eine Altersklasse höher. Stefanie stellte mit 45,36 s eine neue PBL auf.

Ergebnisse:

WJB: Anke Schürer Speer 32,69 m
Sch A: Florian Pflug 300 m 43,02 s; Stefanie Teicher 300 m 45,36 s; Magda Lehnert 300 m 46,24 s; Charles Brückner 100 m 13,15 s;
Sch B: Martin Rutkowski 4. Platz 75 m 10,25 s / 4. Platz Weit 4,75 m; Philipp Fuchs 75 m 10,99 s; Felix Liebold 4. Platz 60 m Hürden 10,09 s / 5. Platz Weit 4,68 m, Hoch 1,35 m; Christopher Vogel 5. Platz 60 m Hürden 10,37 s, Weit 4,41 m, 75 m 10,89 s; Bastian Heber 6. Platz 75 m 10,55 s; Weit 4,00 m; Franziska Remus 3. Platz Hoch 1,35 m / 4. Platz 75 m 10,50 s, 60 m Hürden 10,52 s; Isabell Günl 4. Platz 800 m 2:42 min, 75 m 10,83 s; Annika Tuschek 75 m 10,90 s, 60 m Hürden 10,72 s; Nathalie Sauer Hoch 1,25 m; Pauline Naumann Kugel 6,55 m; Sophie Wehner Kugel 6,55 m

Franziska Remus vom LV Olympia Kirchberg wird Landesmeisterin in der „Königsdisziplin“

Am letzten Juni-Wochenende fanden in Bautzen die Sächsischen Landesmeisterschaften der Leichtathletik-Mehrkämpfer statt. Bei tropischen Temperaturen zeigten dabei die Schülerinnen und Schüler B (12/13 Jahre) des LV Olympia Kirchberg herausragende Leistungen. Den konstantesten Mehrkampf in ihrer Altersklasse zeigte einmal mehr Franziska Remus W 12 und wurde damit souverän Landesmeisterin. Am Ende hatte sie über 100 Punkte Vorsprung, trotz leichter Verletzung. Herausragend vor allem die Leistung im Ballwerfen mit 51,50 m. Einen guten 7. Platz belegte nach großem Kampf Annika Tuschek W 12. Julia Stadelmann, ebenfalls W 12, rundete das gute Ergebnis mit Platz 10 ab und somit konnten sich die Kirchberger Athleten sogar noch über die Bronzemedaille in der Mannschaftswertung freuen (Remus, Tuschek, Stadelmann, Sauer, Wehner).

Pech bei den Jungen der AK 12 hatte Felix Liebold. Nach einem wirklich sehr guten Mehrkampf mit 4 neuen persönlichen Bestleistungen fehlten ihm am Ende ganze 6 Punkte zur Bronzemedaille (dies entspricht z. B. 6 cm im Weitsprung). Seine stärksten Leistungen erzielte er dabei über 60 m Hürden (10,07 s) und im Weitsprung (4,71 m). Auch Christopher Vogel und Martin Rutkowski verbesserten sich insgesamt (über 100 Punkte im Vergleich zur Bezirksmeisterschaft). Die Jungs belegten in der Mannschaftswertung einen beachtlichen 5. Platz (Liebold, Rutkowski, Vogel, Fuchs; Heber).

Die Ergebnisse im Einzelnen:

M 13 Hürde; Weit; 75 m; Ball; 1000 m/800 m

Martin Rutkowski 11. Platz 2070 Punkte

M 12: Felix Liebold 5. Platz 2170 Punkte; Christopher Vogel 10. Platz 2070 Punkte

W 12: Franziska Remus 1. Platz 2462 Punkte; Annika Tuschek 7. Platz 2261 Punkte; Julia Stadelmann 10. Platz 2222 Punkte; Nathalie Sauer 16. Platz 2132 Punkte

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrei

„Maria Königin des Friedens“ Kirchberg

Mittwoch, 05.07.06

16.30 Uhr Rosenkranzgebet um geistliche Berufe

17.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 07.07.06

17.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 09.07.06

10.00 Uhr Hl. Messe

Montag, 10.07.06

15.00 Uhr Seniorennachmittag

17.00 Uhr Andacht

Mittwoch, 12.07.06

17.00 Uhr Hl. Messe

18.30 Uhr Bibellesen

Sonntag, 16.07.06

09.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 19.07.06

17.00 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Bibelkreis



Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Margarethenkirche Kirchberg

Donnerstag, 06.07.06

- 09.00 Uhr Mutti-Kind-Kreis
19.00 Uhr Konzert des Jugendsinfonieorchesters des Robert-Schumann-Konservatoriums aus Zwickau

Sonntag, 09.07.06, 4. So. n. Trin.

- 09.00 Uhr Gottesdienst

Montag, 10.07.06

- 19.30 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 11.07.06

- 09.45 Uhr Andacht

Mittwoch, 12.07.06

- 09.30 Uhr Bibelstunde im Seniorenheim Dr.-Ziesche-Str.
15.00 Uhr Frauendienst Cunersdorf (bei Fr. Hahn)
19.00 Uhr Junge Gemeinde
19.30 Uhr Posaunenchor
19.30 Uhr Bibelstunde in Leutersbach

Donnerstag, 13.07.06

- 09.00 Uhr Mutti-Kind-Kreis
09.30 Uhr Bibelstunde im Heim am Borberg!

Sonntag, 16.07.06., Kirchweihfest

- 09.00 Uhr Festgottesdienst mit Taufe und dem Posaunenchor

Montag, 17.07.06

- 19.30 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 18.07.06

- 09.45 Uhr Andacht
19.00 Uhr Männerwerk

Mittwoch, 19.07.06

- 10.30 Uhr Bibelstunde in der Tagespflege der Parität Kirchberg
15.00 Uhr Frauendienst Kirchberg
19.00 Uhr Junge Gemeinde
19.30 Uhr Posaunenchor

St. Katharinen Burkersdorf

Sonntag, 09.07.06

- 10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst

Donnerstag, 13.07.06

- 19.45 Uhr Bibelstunde

Telefonseelsorge der Ökumenischen Kirchen ist ständig unter der Rufnummer 0800/111 0 111 oder 0800/111 0 222 (zum Nulltarif) erreichbar. Das Kirchentaxi fährt jeweils 15 Min. vor Gottesdienstbeginn ab der Goethestr. 3/5/7. Wir holen Sie auch gern von Ihrer Wohnung zum Gottesdienst mit dem PKW ab, wo dies aus gesundheitlichen Gründen erforderlich ist, wenn Sie uns bis mittwochs vorher Ihren Wunsch mitteilen (Tel. Pfarramt 71 76).

Evang.-methodistische Kirche

Kirchberg, Altmarkt 11

Sonnabend, 08.07.2006

- 13.30 Uhr Treff der „Wesley-Scouts“ in Hartmannsdorf

Sonntag, 09.07.2006

- 08.45 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 11.07.2006

- 08.30 Uhr Andacht im Seniorenheim Kirchberg, A.-Günther-Weg

- 15.00 Uhr Bibelstunde in Cunersdorf

Sonntag, 16.07.2006

- 08.45 Uhr Gottesdienst

Regelmäßige Veranstaltungen:

- jeden Montag, 19.00 Uhr Bibelkurs für Einsteiger
jeden Dienstag, 19.00 Uhr Blau-Kreuz-Gruppen-Treff
jeden Mittwoch, 19.00 Uhr Bibelstunde
jeden Donnerstag, 19.00 Uhr Patientenandacht im Krankenhaus Burkersd.;
19.45 Uhr Bibelstunde in Burkersd. (außer 06.07.)

Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde

Kirchberg, Brüdergemeinde, Bahnhofstr. 8

- Mittwoch:** 19.00 Uhr Bibelstunde (Apostelgeschichte)
Gebetsgemeinschaft

- Samstag:** 19.00 Uhr Jugendstunde

- Sonntag:** 10.15 Uhr Verkündigung der frohen Botschaft
10.15 Uhr Fröhliche Kinderstunde

Infos auch unter: www.efg-kirchberg.de

Missionswerk Werner Heukelbach, 51702 Bergneustadt, Schriftenlager
Neue Bundesländer, Kirchb., Bahnhofstr. 8

Schriftenmission: Dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr und samstags von 9.30 bis 12.00 Uhr haben wir für Sie unser Bücherlager geöffnet. Sie können völlig kostenlos zu aktuellen Lebensfragen Schriften, Kleinschriften usw. erhalten. Besonders sind unsere 20 verschiedenen Kinderbilderbücher zu empfehlen. Kommen Sie doch einfach vorbei!

Telefonmission: Rund um die Uhr können Sie unter der bundesweiten Rufnummer 0180 5647746* eine 3-Minuten-Kurzpredigt zu wegweisenden Themen hören. Jeden Freitag ein neues Thema. (*12 Ct./Minute)

Radiomission: RTL Radio Luxemburg: Montag - Freitag: 5.00 Uhr, 19.45 Uhr; Samstag: 5.00 Uhr, 5.45 Uhr, 19.00 Uhr; Sonntag: 6.00 Uhr, 7.15 Uhr, 19.45 Uhr; über Mittelwelle 1.440 kHz Sendungen über „Die Stimme Rußlands“: Täglich außer mittwochs um 20.43 Uhr über Mittelwelle 1386 kHz, 1323 kHz, 1215 kHz sowie auf verschiedenen Frequenzen der Kurzwellenbänder 49 m, 41 m, 31 m, 25 m, 19 m. Fordern Sie direkt kostenlos das Programm beim Missionswerk an.

Liebe Radio-Hörer des Missionswerkes Werner Heukelbach! Ab sofort könnt ihr nach MEZ morgens 6 Uhr und abends 18 Uhr unsere Rundfunksendungen in deutscher Sprache über Internet hören: www.bbnradio.org/german. Die Ausstrahlung ist von Nordamerika aus.

Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde

Wolfersgrün, Brüdergemeinde, Dorfstraße 24

- Dienstag:** 19.30 Uhr Bibelbetrachtung,
Gebetsgemeinschaft

- Sonntag:** 10.00 Uhr Verkündigung der frohen Botschaft
10.00 Uhr Fröhliche Kinderstunde

Landeskirchliche Gemeinschaft

Kirchberg, Bahnhofstraße 16

- Sonntag:** 14.00 Uhr Gottesdienst

- Donnerstag:** 19.30 Uhr Bibelstunde

Neuapostolische Kirche

Kirchberg, Altmarkt 7

- Sonntag:** 09.30 Uhr Gottesdienst